

Inhalt

Einleitung | 7

I. Begegnungen mit Bildern.

Zum Mythos ihrer unmittelbaren Verständlichkeit | 13

1. Wer sich nicht in Gefahr begibt ... | 15
2. Grüße aus dem Jenseits: »Werden sie es richtig lesen?« | 28

II. Warum und wozu »Studien zur visuellen Kultur«? | 35

1. Gibt es eine »visuelle Zeitenwende«? | 35
 - »Bilderfluten« | 37
2. »Pictorial Turn« als Redefigur und als Frage | 40
3. Vom »Linguistic« zum »Pictorial Turn«: ein Paradigmenwechsel? | 42
4. Erfindungen einer Bildwissenschaft | 46
5. Studien zur visuellen Kultur –
eine transdisziplinäre Forschungsperspektive | 53

III. Sehen, Lesen, Deuten.

Konzepte zur Analyse visueller Kulturen zwischen Ikonologie und Semiologie | 65

1. Konzepte statt Methoden | 65
2. Ikonologie: kulturwissenschaftliche und historische Rahmungen des Sichtbaren | 69
 - Von der Kritik an der Ikonologie zu einer kritischen Ikonologie | 71
 - Kontexte der Interpretation | 76
3. Semiologische Perspektiven: vom Zeichen zur Architektur der Mitteilungen | 83
 - Was sind Zeichen? | 84
 - Von Zeichen zu mythischen Systemen | 91
 - Zeichenordnungen | 94

4. Naturalisierungseffekte und die Macht der Evidenz | 98
5. Repräsentationskritik und Politiken der Sichtbarmachung | 104
 - Repräsentation als Stellvertretung | 105
 - Repräsentationskritik als Machtkritik | 108
 - Praktiken der Verschiebung in den Postcolonial und Whiteness Studies | 112
 - Durchquerungen von Bildlektüren | 118
6. Tradierung, soziales Gedächtnis und die Bildung
 - von Bilderrepertoires | 120
 - Prozesse der Tradierung | 121
 - Konzepte eines »kollektiven« oder »sozialen« Gedächtnisses | 124
 - Erinnerungspolitiken und Gedächtnistheorien | 125
 - Mnemotechniken und Geheimwissen | 126
 - Mediengeschichte und Medialität der Geschichtsschreibung | 128
 - Erinnerung als (ver-)doppelte und verschobene Repräsentation | 132
 - Affekttheorien, imaginäre Selbstvergewisserung und Bilderrepertoires | 133

IV. Von der Kritik der Institution zur Analyse des kulturellen Feldes | 143

1. Institutionelle Rahmungen | 143
2. Museum und Ausstellung | 148
3. Das Kunstmuseum als Ort der Verwandlung | 153
4. Zur-Schau-Stellung und Konstruktion fremder Kulturen
im Wettstreit um nationale Hegemonie | 158
5. Die Institution Kunst zwischen (relativer) Autonomie und Kritik | 167
6. Zur Relationalität des kulturellen Feldes | 171

Bibliographie | 177

Abbildungsnachweise | 217

Namensregister | 223